

Pressenotiz

Frankfurt am Main
27. Dezember 2022
Seite 1 von 1

Ankündigung Tenderverfahren Aufstockung Bundesschatzanweisungen

Wie bereits im Emissionskalender für das erste Quartal 2023 angekündigt, wird der Bund am 4. Januar 2023 die am 8. November 2022 begebenen

2,20 % Bundesschatzanweisungen von 2022 (2024)
fällig am 12. Dezember 2024
ISIN DE0001104909

im Rahmen eines Tenderverfahrens nochmals aufstocken. Es wird ein Aufstockungsbetrag (einschließlich Marktpflegequote) von 5 Mrd € angestrebt. Das derzeitige Volumen beträgt 11 Mrd €. Bietungsberechtigt sind die Mitglieder der Bietergruppe Bundesemissionen.

Zeitlicher Ablauf des Tenderverfahrens:

Ausschreibungstag: Dienstag, 3. Januar 2023
Abgabe der Gebote: Mittwoch, 4. Januar 2023,
8.00 Uhr bis 11.30 Uhr Frankfurter Zeit
Einbeziehung
in den Börsenhandel: Mittwoch, 4. Januar 2023
Valutierungstag: Freitag, 6. Januar 2023

Ausstattungsmerkmale der Bundesschatzanweisungen:

Fälligkeit: 12. Dezember 2024
Zinslaufbeginn: 10. November 2022
Zinszahlung: 12. Dezember gzj.,
erstmals am 12. Dezember 2023 für 397 Tage

Deutsche Bundesbank, Kommunikation

Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt am Main, Telefon: +49 (0)69 9566-33511 oder -33512, Telefax: +49 (0)69 709097-9000
presse@bundesbank.de, www.bundesbank.de

Bei publizistischer Verwertung wird um die Angabe der Quelle gebeten.